



Hutter & Schrantz Stahlbau AG

Bericht zum 1. Halbjahr 2018

Bericht zum Geschäftsverlauf von Jänner-Juni 2018

Wirtschaftliches Umfeld

In Europa setzte sich nach dem sehr guten Jahr 2017 auch im 1. Halbjahr 2018 das Wirtschaftswachstum fort, wenn sich auch wie erwartet teilweise die Geschwindigkeit des Wachstums etwas reduziert hat. Allerdings haben sich die Risiken die einem anhaltende Wachstum im Weg stehen könnten vergrößert.

Noch immer ist es nicht gelungen die geopolitische Unruhen die potenzielle Störfaktoren für eine weitere Erholung der Wirtschaft im Euroraum und Europa sein könnten, insbesondere der Brexit und die mit diesem zusammenhängende Unsicherheiten, zu lösen. Auch die Spannungen im Welthandel halten weiter an.

Geschäftsverlauf

Dank des guten Auftragsstands zum Jahresbeginn waren die Unternehmen der Hutter & Schrantz Stahlbau-Gruppe im ersten Halbjahr gut ausgelastet. Trotz des anhaltenden Preiskampfes war der Auftragseingang im Berichtszeitraum zufriedenstellend. Der Auftragsstand zum 30.6.2018 liegt um 21,6 Prozent unter dem Vorjahreswert, befindet sich aber noch immer auf einem guten Niveau.

Per 30.6.2018 waren in der Hutter & Schrantz Stahlbau-Gruppe 582 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (Personalstand per 30.6.2017: 568).

Ausblick

Die Hutter & Schrantz Stahlbau-Gruppe ist derzeit mit einer zufriedenstellenden Auftragslage ausgestattet.

Für das Geschäftsjahr 2018 sollte daher ein positives Jahresergebnis erzielt werden können, ob das sehr gute Vorjahresergebnis erreicht werden kann ist aber noch nicht ersichtlich und hängt davon ab ob es gelingt sämtliche bedeutende Aufträge im Geschäftsjahr 2018 fertigzustellen und erfolgreich abzurechnen.

Börsenkennzahlen

		Höchstkurs 1-6 / 2017	per 1.1.2018	Höchstkurs 1-6 / 2018	Tiefstkurs 1-6 / 2018
Kurs	<i>in €</i>	47,79	32,98	32,98	29,80
Börsenkapitalisierung	<i>in Mio. €</i>	71,69	49,47	49,47	44,70

Der Vorstand